alfatraining Beratung
beratung@alfatraining.de
0800 3456-500
Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr kostenfrei aus allen Netzen.

Kursstart alle 4 Wochen

Referent:in Bilanzbuchhaltung mit Statistik

Nach einem systematischen Einstieg in den Bereich Controlling erlernst du praxisnah die Themen Bilanz und Buchungssätze mit der Software DATEV. Zudem werden Kenntnisse im Steuerrecht und in den Grundlagen der Statistik vermittelt. Du erfährst, wie Künstliche Intelligenz im Beruf eingesetzt wird.

Abschlussart
Zertifikat „Referent:in Bilanzbuchhaltung“
Zertifikat „Statistik“

Abschlussprüfung
Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

Dauer
16 Wochen

Unterrichtszeiten
Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

Nächste Kursstarts
27.05.2024
24.06.2024
22.07.2024

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet dir einen systematischen Einstieg in die Bilanzbuchhaltung, beginnend mit Grundlagenwissen im Controlling. Du beherrschst die Themen Bilanz, Buchungssätze sowie Jahresabschlüsse, kannst die Organisation des betrieblichen Finanz- und Rechnungswesens kompetent übernehmen und beherrschst die Auswertung des Zahlungswerkes mit DATEV. Auch hast du Kenntnisse im Steuerrecht und der betrieblichen Steuerlehre.

Des Weiteren verstehst du die Grundlagen der Statistik, kannst Daten aufbereiten, auswerten sowie statistische Datenanalysen und Ergebnisse mit Grafiken darstellen, erläutern und interpretieren.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit Ausbildung, Berufserfahrung oder guten Grundkenntnissen im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich sowie an Fachkräfte aus den Bereichen Buchführung und Rechnungswesen mit Kenntnissen in der Volks- und Betriebswirtschaft.

BERUFSAUSSICHTEN

Mitarbeiter:innen mit fundierten Kenntnissen in der Bilanzbuchhaltung sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und sind branchenübergreifend bei Unternehmen aller Größenordnungen gefragt. Als Unterstützung und Beratung der Geschäftsleitung eröffnen sich dir vielseitige Berufsaussichten, zum Beispiel in der öffentlichen Verwaltung oder bei Verbänden und Organisationen. Zudem sind Unternehmen heute auf Mitarbeiter:innen angewiesen, die sich sehr gut im aktuellen, oft unübersichtlichen und komplizierten Steuerrecht auskennen.

Fundierte Kenntnisse in der Statistik stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation dar, die in der industriellen Forschung und Entwicklung, in der Arzneimittelentwicklung, in der Betreuung medizinischer Studien, im Bereich Finanz- und Versicherungswesen, in der Informationstechnologie oder in der öffentlichen Verwaltung sehr gefragt.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

VORAUSSETZUNGEN

Fachwissen im Bereich Rechnungswesen wird für diesen Kurs vorausgesetzt.

LEHRGANGSINHALTE

GRUNDLAGEN CONTROLLING

Einführung in das Controlling (ca. 1,5 Tage)
Controlling als Teil des Managementprozesses
Überblick über die verschiedenen Controlling-Instrumente und -Methoden
Strategisches und operatives Controlling

Kostenrechnung und Kostenmanagement (ca. 3,5 Tage)
Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung
Kostenträgerrechnung

Kostenrechnungssysteme (ca. 3 Tage)
Ist-, Normal-, Plankostenrechnung
Teil- und Vollkostenrechnung
Prozesskostenrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Unternehmensplanung und Budgetierung (ca. 4 Tage)
Budgetplanung
Liquiditätsplanung
Investitionsplanung

Kennzahlen und Kennzahlensysteme (ca. 3 Tage)
Deckungsbeitrag
Balanced Scorecard

Berichtswesen (ca. 2 Tage)
Reporting
BWA
Datenschutz im Controlling

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BILANZBUCHHHALTUNG MIT DATEV

Nationale Bilanzierung (HGB) (ca. 10 Tage)
Zwischen-, Jahresabschluss und Lagebericht
Der Monats-/Jahresabschluss: Bilanz und GuV
Jahresabschluss und GuV im Überblick
Grundlagen Steuerrecht, Handelsrecht und Gesellschaftsrecht
Erforderliche Buchungen zur Vorbereitung auf die Bilanzierung mit DATEV
Bilanzierung und Bewertung – Anlagenbuch-führung und Jahresabschlussarbeiten mit DATEV
Anlegen eines Unternehmensreports /Bilanzberichts mit DATEV

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Internationale Bilanzierung (IAS/IFRS) (ca. 7 Tage)
Warum internationale Rechnungslegung?
Die Mängel des HGB Anlegerschutz und Vorsichtsprinzip
Unterschiede HGB/IAS
Die erste Einführung 1998 und die erweiterte Einführung 2005 – Das Zehnpunkteprogramm
Struktur des IAS und seine Organe: Konzeption und Umsetzung
Beizulegender Zeitwert (IFRS 13) mit DATEV
Bilanzierung von Anlagevermögen (IAS 16) mit DATEV
Anlageimmobilie – Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie (IAS 40) mit DATEV
Leasing (IFRS 16) mit DATEV
Immaterielle Vermögenswerte und Entwicklungskosten (IAS 38) mit DATEV
Finanzielle Vermögenswerte und Schulden (IAS 37) mit DATEV
Segmentberichterstattung und Kapitalflussrechnung – Gesamtergebnisrechnung mit DATEV

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

STEUERRECHT UND BETRIEBLICHE STEUERLEHRE MIT DATEV

Einführung in die Besteuerung (ca. 0,5 Tage)
Einteilung der Steuern
Steuergesetze
Durchführungsverordnungen
Verwaltungsanweisungen
Arbeit mit Steuergesetzen

Abgabenordnung (ca. 2 Tage)
Grundlagen der Abgabenordnung
Rechtsgrundlagen der AO
Zuständigkeit der Finanzämter
Begriff und Bekanntgabe von Verwaltungsakten
Fristen und Termine
Steuerliche Pflichten, Steuerpflichtige
Buchführungs-, Aufzeichnungs- und Steuererklärungspflicht
Steueranmeldungen, Steuerbescheid, Steuerfestsetzung
Rechtsbehelfe
Einspruch

Bewertungsgesetz (ca. 1 Tag)
Grundlagen des Bewertungsgesetzes
Einheitsbewertung
Bedarfsbewertung
Sachwertverfahren
Vergleichswertverfahren
Ertragswertverfahren

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Einkommensteuer erfassen und berechnen mit DATEV (ca. 5 Tage)
Grundlagen Einkommensteuer
Rechtsgrundlagen der ESt
Persönliche Steuerpflicht
Sachliche Steuerpflicht
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
Formulare und Anlagen der Einkommensteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Einkommensteuer verstehen
Neuanlage einer Mandantschaft in DATEV Einkommensteuer

Gesonderte und einheitliche Feststellung (ca. 0,5 Tage)
Grundlagen der gesonderten und einheitlichen Feststellung
Formulare und Anlagen der GuE in DATEV

Körperschaftsteuer erfassen und berechnen mit DATEV (ca. 3 Tage)
Grundlagen Körperschaftssteuer
Rechtsgrundlagen der KSt
Körperschaftsteuerpflicht
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
Formulare und Anlagen der Körperschaftsteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Körperschaftsteuer verstehen
Steuerl. Arbeitsabläufe bei d. Erstellung d. Jahresabschlusses mit DATEV
Daten aus dem Jahresabschluss nach Körperschaftsteuer weitergeben

Lohnsteuer (ca. 1 Tag)
Grundlagen Lohnsteuer
Begriffsdefinitionen
Lohnsteuerabzug
Lohnsteuerklassen
Pauschalierung der Lohnsteuer
Lohnsteueranmeldung

Gewerbesteuer (ca. 2 Tage)
Grundlagen Gewerbesteuer
Rechtsgrundlagen der GewSt
Verwaltung der GewSt
Gewerbesteuerpflicht
Besteuerungsgrundlagen
Ermittlung der Gewerbesteuer
Formulare und Anlagen der Gewerbesteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Gewerbesteuer verstehen

Umsatzsteuer (ca. 3 Tage)
Grundlagen der Umsatzsteuer
Rechtsquellen der USt
Steuerbare Leistungen
Leistungsaustausch
Innergemeinschaftlicher Erwerb
Steuerbare Einfuhr
Steuerbefreiungen
Ort der Leistungen
Bemessungsgrundlage
Steuersätze, Rechnungen, Vorsteuerabzug
Steuerschuld und Steuerschuldner:innen
Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuervorauszahlung
Steuerberechnung
Antrag auf Dauerfristverlängerung
Kleinunternehmerbesteuerung
Formulare und Anlagen der Umsatzsteuererklärung in DATEV
Programmstruktur DATEV Umsatzsteuer verstehen

Projektarbeit (ca. 2 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

STATISTIK

Statistische Grundlagen (ca. 6 Tage)
Messtheoretische Grundlagen (Grundgesamtheit und Stichprobe, Stichprobenarten, Messung und Skalenniveaus)
Univariate Deskriptivstatistik (Häufigkeitsverteilungen, Zentralmaße, Streuungsmaße, Standardwert, Histogramme, Balkendiagramme, Kreisdiagramme, Liniendiagramme und Boxplots)
Bivariate Deskriptivstatistik (Zusammenhangsmaße, Korrelationskoeffizienten, Kreuztabellen, Streudiagramme und gruppierte Balkendiagramme)
Grundlagen der induktiven Inferenzstatistik (Wahrscheinlichkeitsverteilung, Normalverteilung, Mittelwerteverteilung, Signifikanztest, Nullhypothesentest nach Fisher, Effektgröße, Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Fehlerbalkendiagramme, Poweranalysen und Ermittlung des optimalen Stichprobenumfangs)

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Methoden zum Vergleich von zwei Gruppen (ca. 5 Tage)
z- und t-Test für eine Stichprobe (Abweichung von einem vorgegebenen Wert)
t-Test für den Mittelwertsunterschied von zwei unabhängigen/verbundenen Stichproben
Prüfung der Wirksamkeit von Aktionen, Maßnahmen, Interventionen und anderen Veränderungen mit t-Tests (Pretest-Posttest-Designs mit zwei Gruppen)
Unterstützende Signifikanztests (Anderson-Darling-Test, Ryan-Joiner-Test, Levene-Test, Bonnet-Test, Signifikanztest für Korrelationen)
Nonparametrische Verfahren (Wilcoxon-Test, Vorzeichentest, Mann-Whitney-Test)
Kontingenzanalysen (Binomialtest, Exakter Test nach Fisher, Chi-Quadrat-Test, Kreuztabellen mit Assoziationsmaße)

Methoden zum Mittelwertvergleich von mehreren Gruppen (ca. 5 Tage)
Ein- und zweifaktorielle Varianzanalyse (einfache und balancierte ANOVA)
Mehrfaktorielle Varianzanalyse (Allgemeines lineares Modell)
Feste, zufällige, gekreuzte und geschachtelte Faktoren
Mehrfachvergleichsverfahren (Tukey-HSD, Dunnett, Hsu-MCB, Games-Howell)
Interaktionsanalyse (Analyse von Wechselwirkungseffekten)
Trennschärfe und Poweranalyse bei Varianzanalysen

Einführung in die Versuchsplanung (DoE, Design of Experiments) (ca. 1 Tag)
Voll- und teilfaktorielle Versuchspläne

Projektarbeit (ca. 3 Tage)
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept
Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).
Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®
Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen.
Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

ⓘ Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter www.alfatraining.de.